

Clemens Thelen
clemens.thelen@t-online.de

Die Zahl 7

sieben

Sieben ist das Zahlwort für die Zahl 7. Sie ist eine ungerade, natürliche und positive Zahl und eine Primzahl. Sieben ist der Nachfolger der Sechs und der Vorgänger der Acht. (wikipedia.org). Oder ist die Zahl 7 vielleicht doch eine heilige, oder gar esoterische Zahl?

Welt der Zahlen

Seit es sie gibt, werden Buchstaben von allerlei Mythen umwoben. Sie entstanden womöglich auch zu übersinnlichen Zwecken und wurden erst später für den allgemeinen Gebrauch umfunktioniert. Ein weites Feld an Spekulationen öffnet sich, wenn die Welt der Zahlen mit der Buchstabenschrift verknüpft wird. Ist jedem Buchstaben dabei ein bestimmter Zahlwert beigemessen? Auch in einfachsten Sätzen und Begriffen stecken vielleicht tiefste Geheimnisse, wenn nur mit dem nötigen Geschick gerechnet und gedeutet wird. Es soll heute sogar „Septaner“ geben, die um die Zahl 7 ihre persönliche Lebensphilosophie als spirituelle Erleuchtung aufbauen.

7, röm. VII.

Die Sieben ist vielfach als Glückszahl genannt, vermutlich wegen der sieben im Altertum bekannten Planeten Sonne, Mond, Merkur, Venus, Mars, Jupiter, Saturn, die nach der Astrologie das Schicksal beeinflussen. Ihnen entsprechen die sieben Tage der Woche und jede Mondphase umfasst siebenmal Tag und Nacht. Das Altertum zählte sieben berühmte Bauwerke, die als Weltwunder bekannt sind: Pyramiden, Gärten, Artemistempel, Zeusstatue, Mausoleum, Koloss von Rhodos, Leuchtturm auf Pharos (Leuchtturm von Alexandria). Rom wurde auf sieben Hügeln errichtet.

Judentum und Islam

So ist nicht verwunderlich, dass die jüdische Kabbala jedem Buchstaben einen bestimmten Zahlwert zuordnet, was mit Hilfe der Zahlensymbolik vielschichtige Deutungen von Texten oder Namen erlaubt. Sieben Arme hat der Leuchter Menora, religiöses Symbol des Judentums und nationales Symbol Israels.

Nach dem Koran erschuf Allah sieben Himmel und sieben Höllen. Siebenmal umschreitet der fromme Muslim bei der Hadsch (Wallfahrt) nach Mekka die Kaaba.

Bibel

Gott schuf die Welt in sechs Tagen, am siebten Tag, dem Sabbat (Samstag), ruhte er sich aus. Sieben Worte sprach Jesus am Kreuz:

1. Vater vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!
 2. Weib, siehe das ist dein Sohn!
 3. Heute wirst du mit mir im Paradiese sein!
 4. Mein Gott warum hast du mich verlassen?
 5. Mich dürstet!
 6. Es ist vollbracht!
 7. Vater, ich befehle meinen Geist in deine Hände!
- (aus dem Buche Moses).

Christen

Im Christentum hat die Sieben eine große Bedeutung. Sie wird unter anderem als Kombination der göttlichen Drei, Gott Vater, Sohn und Hl. Geist (Trinität) mit der irdischen Vier (Windrichtungen) gedeutet.

Im der katholischen Kirche gibt es sieben Tugenden: Glaube, Hoffnung, Liebe, Klugheit, Gerechtigkeit, Tapferkeit und Mäßigung. Außerdem die sieben Todsünden: Stolz, Geiz, Unkeuschheit, Neid, Unmäßigkeit, Zorn, Trägheit.

Die katholische Kirche kennt auch sieben Sakramente: Taufe, Firmung, Eucharistie, Beichte, Ehe, Weihe, Krankensalbung. Außerdem unterscheidet sie die sieben Gaben des Heiligen Geistes, durch die das Wirken des Heiligen Geistes bei den Menschen zum Ausdruck gebracht wird: Weisheit, Verstand / Einsicht, Rat, Stärke, Erkenntnis, Frömmigkeit und Gottesfurcht.

Mythen

Auch in vielen Märchen, Sprichwörtern, Bauernweisheiten und Redewendungen lässt sich bis heute die Sieben auffällig oft finden: die sieben Raben und die sieben Zwerge hinter den sieben Bergen. Der Wolf will die sieben Geißlein fressen, sieben Streiche von Max und Moritz. Sieben Schwaben ziehen in die Welt und sieben auf einen Streich erlegt das tapfere Schneiderlein. "Wenn es am Siebenschläfer (27. Juni) regnet, sind sieben Wochen mit Regen gesegnet" (Bauernregel). Als "siebengescheit" werden besserwisserische Menschen bezeichnet. Auch gibt es die Bezeichnung "eine böse Sieben" für einen schlechten Menschen. Sprichwörtlich packt man „seine sieben Sachen“.

Psychologie

Der Psychologe George A. Miller entdeckte, dass unser Kurzzeitgedächtnis eine obere Kapazitätsgrenze der Gedächtnisspanne von 7 plus oder minus zwei Elemente hat. Die Elemente können z.B. Ziffern, Zahlen, Buchstaben, Worte, Rubriken, Klassen oder Bereiche sein. ("The Magical Number 7: Some Limits on Our Capacity for Processing Information" The Psychological Review, 1956).

Markennamen

Text: blue-Seven (Bekleidung)

Text: Fernsehsender ProSieben

Text: Getränk 7 Up

Text: Lotterie Spiel77

Auch verschiedene Markennamen enthalten die geheimnisvolle „Sieben“, z.B.: pro Sieben, seven-up, Spiel77, blue-seven.

Links

Nicht nur die Zahl „7“ ist mystisch umwoben. Auch andere Zahlen zwischen 0 und 13 oder

darüber hinaus (wie z.B. 40, 100, 666, u.a.) stehen für numerische Besonderheiten, esoterische und magische Dinge, sowie heilige Deutungen in verschiedenen Weltreligionen. Wer sich intensiver damit beschäftigen möchte, für den sind hier einige Links zum Einstieg gedacht. Es ist ein weites Feld:

Alles über die Zahl 7 bei wikipedia
<http://de.wikipedia.org/wiki/Sieben>

Mystische Aspekte im Judentum
<http://www.hagalil.com/judentum/kabbala/ashkenaz/kabbalah.htm>

Numerologie, priv. Homepage
<http://home.snafu.de/gundy/num/7.htm>

Das Schwarze Netz, priv. website
<http://www.sungaya.de/>

Das Dezimalsystem in der lateinischen Sprache, Armin Rieble (priv website)
<http://www.decemsys.de/index.htm>

Die magische Zahl 7, Lexikon der Numerologie und Zahlenmystik, Gisela Lehmann
http://www.unna.de/herbstblatt/hb24/hb24_10.html

Esoterik und Spiritualität – Forum für Interessenten
<http://www.fore4all.de/showthread.php?t=7724>

Work-Life-Balance, Die magische Zahl 7 und der Mensch.
Ein Leben in Balance durch Persönliches Wissensmanagement, Hans-Dieter Linke
http://www.hdl-iuk.de/hdl-iuk_diesieben.pdf